A mysterious new student

Von X-Breakgirl

Kapitel 20:

"Was hast du hier zu suchen?" Aido blickt starr zu Ichiru hinauf. "Ich verlange es zu erfahren!"

"Das muss ich dir nicht erzählen." Ichiru springt auf die Straße hinunter. "Du bist schließlich nur der Schoßhund von Kaname Kuran. Und ich habe kein Interesse daran, mit der armseligen Schachfigur eines Reinblüters zu sprechen."

"Wie bitte?! Pass auf, was du sagst!" Unter Aidos Füßen bildet sich eine Eisschicht auf der Straße. "Von einem Menschen, der selbst nur eine Marionette der Blütenprinzessin war..."

"Ich war niemals nur ein Spielzeug für Shizuka-sama!" Ichiru hebt sein Schwert vor Aidos Gesicht. "Zwischen uns gab es eine besondere Verbindung und sie war die einzige Person, die..."

"Ichiru." Mit gemächlichen Schritten nähert sich der Vorsitzende des Vampirsenats. "Halte dich zurück, du sprichst schließlich mit dem Sohn einer angesehenen Familie unserer Gesellschaft."

"Da bist du ja wieder."

Yagari erwartet ihn, als Zero aus der Stadt zurückkehrt.

"Und, hast du deinen Auftrag ausgeführt?"

"Ja, alles erledigt. Jetzt will ich auf mein Zimmer und eine Dusche nehmen."

"Das muss noch warten. Der alte Kauz wurde kurzfristig benachrichtigt, dass der Vorsitzende des Vampirsenats schon heute hierher kommt", informiert ihn Yagari. "Du und Yuki sollen nach ihm Ausschau halten und ihn ins Rektorenbüro bringen."

"Kann Xenia das nicht für mich übernehmen?" Zero berührt kurz seinen linken Arm. "Ich will jetzt eigentlich wirklich nur meine Ruhe haben."

"Sie ist nicht hier." Yagari schnippt etwas Asche von seiner Zigarette. "Ich habe die kleine Schwertkämpferin nirgendwo auf dem Schulgelände gefunden. Außerdem hat der Reinblüter darum gebeten, dass sie ihm nicht begegnen soll - wegen ihrer Besonderheiten."

"Was denkt er sich denn dabei schon wieder?" Zero bricht einen kleinen Ast von einem Baum und zerpflückt ihn. "Sicher, Xenia ist kein normaler Mensch, aber Asato Ichijo wird ihr das wohl kaum ansehen, wenn er ihr begegnet."

"Der Rektor ist jedenfalls der gleichen Ansicht wie Kaname Kuran." Yagari lässt den Zigarettenstummel fallen und tritt drauf. "Ich mach weiter mit den Rundgängen. Schließlich versuchen an den Wochenenden ja immer einige DayClass-Schülerinnen, sich in das Mond-Wohnheim zu schleichen. Und, falls du es doch machen willst, geh zum Schultor und pass auf, wenn der Vampir-Senator ankommt."

"Na schön." Zero bewegt sich in die entsprechende Richtung und erreicht die lange Treppe kurze Zeit später. Dort findet er seine braunhaarige Partnerin auf der obersten Stufe sitzend. "Yuki."

"Hey, Zero." Sie hebt lächelnd den Kopf, dann wird ihr Blick besorgt. "Geht es dir nicht gut? Du siehst so blass aus - brauchst du vielleicht..." Sie zieht den Schal um ihren Hals ein wenig nach unten.

"Lass das. Unser spezieller Gast wird jeden Moment da sein." Zero zeigt zum unteren Ende der Treppe, wo vier Personen heraufkommen. "Offensichtlich hat es nicht geklappt, Xenia von dem Senats-Vorsitzenden fernzuhalten. Sie müssen sich wohl in der Stadt getroffen haben."

"Du bist offenbar nicht besonders gut über unsere Gesellschaft informiert." Ichio schaut Xenia aus schmalen Augen an. "Ich frage mich, was Kaien Cross sich dabei gedacht hat, jemanden so unwissenden wie dich zu einem Guardian zu machen."

"Vielleicht ist sie einfach zu dämlich, um es zu begreifen", meint Ichiru. "Besonders schlau sieht sie jedenfalls nicht aus."

"Das stimmt nicht!", braust Aido auf. "Es ist nur so, dass sie..."

"Schon gut, du musst mich nicht vor ihm verteidigen." Xenia wirft einen kurzen Seitenblick auf Ichiru. "Er ist nur ein unerträglich arroganter Idiot, der eine alberne Maske trägt. Verglichen mit ihm ist Zero zwar ziemlich abweisend, aber eigentlich doch ziemlich nett."

"Du ergreifst also Partei für den anderen Zwilling." Ichios Augenbrauen ziehen sich zusammen. "Der Level-E, der ein unverzeihliches Verbrechen begangen hat."

"Zero ist kein Level-E." Yuki war aufgestanden und einige Stufen hinunter gegangen.

"Und er hat Shizuka Hiou nicht umgebracht, das kann ich bezeugen."

"Was du zu sagen hast, ist ohne Bedeutung. Du würdest dich doch in jedem Fall auf die Seite meines verfluchten Bruders stellen."

"Warum hältst du nicht die Klappe?" Zero schaut seinen Bruder finster an. "Und wieso bist du überhaupt hier? Ich dachte nicht, dass ich dich jemals wieder an unserer Schule sehen würde."

"Ich arbeite jetzt für den Senat", erwidert Ichiru. "Und ich begleite Ichio-sama, weil man mir den Auftrag gab. Aber ich bin nicht erfreut darüber, dir erneut zu begegnen. Kommen sie", wendet er sich an Ichio. "Gehen wir zum Rektor, wir brauchen doch keine Hilfe für den Weg zu seinem Büro."

"Warum ist er nur so verdammt sauer?" Xenia schüttelt verständnislos den Kopf. "Was ist zwischen euch passiert, dass er dich so sehr verabscheut, Zero? Es liegt doch nicht nur daran, was mit dir geschieht, oder?"

"Nein." Zero wendet sich ab. "Ich geh auf mein Zimmer, mir reichts jetzt erst mal."

"Wollen wir auch reingehen?", schlägt Yuki vor. "Ich kann uns in der Wohnung des Rektors einen Tee machen, zum Aufwärmen."

"Klasse Idee. Kommst du auch mit uns, Aido-senpai?"

"Nein, ich sollte Kaname-sama berichten..."

"Ach, das kannst du später noch machen." Xenia umfasst mit beiden Händen seinen Arm. "Na los, selbst ein Vampir kann doch eine Tasse heißen Tee gebrauchen, bei dem Wetter."